Streik in Dresden!

Nächste Woche wird in Dresden gestreikt. Unter dem Motto „Aktion 18“ rufen 18 Mitarbeiter des Konzerns „Global Foundries“ die Dresdener zur Solidarität mit dem Streik auf. Aus der Presseerklärung:

„Mehr Angst als jetzt können wir nicht haben. Wir lassen uns nicht länger einschüchtern mit Hartz- IV- Drohungen. Ja, wir haben mehr zu verlieren als unsere Ketten. Wir riskieren aber nicht nur unsere Autos oder unsere Flachbildschirme. Wir riskieren, unsere Angst zu verlieren. Vor dem täglichen Arbeitsdruck. Davor, bald ausgebrannt, kraftlos und geistlos zu sein.

Wir streiken nicht für höhere Löhne. Sondern für Demokratie. Zum Beispiel dafür, dass wir mitbestimmen, ob Forschungs-Stellen durch Arbeitsplätze in der Produktion ersetzt werden, ob das ohnehin gesundheitsschädigende Schichtsystem beliebig geändert werden kann oder was mit unseren Arbeitsprodukten gemacht wird. Mikro- Chips dürfen nicht in Waffensysteme eingebaut werden. Wir wollen nicht mitschuldig an Massenmorden sein.

Das wird sich nicht kurzfristig machen lassen. Aber es ist ein Signal an viele andere. Fragt nicht beim Staat und den Konzernen, ob Ihr protestieren dürft. Wer MACHT die Gesetze? Streikrecht ist keine juristische Frage. Streikrecht ist eine Frage der Praxis. Wenn wir streiken, dann ist es nicht nur gerecht. Es ist auch legal. Es ist gesetzmäßig. Nach dem natürlichen Gesetz der Selbstverteidigung und nach den Normen der Europäischen Sozialcharta und der Europäischen Menschenrechtskonvention. Das wissen auch deutsche Richter. Deutsche Verwaltungsgerichte lehnten bereits ab, Beamte wegen Streikteilnahme zu verurteilen.

Wir vertrauen keinen Gewerkschaften und Parteien, die nie zu politischen Streiks aufrufen.

Nur der Streik kann das Streikrecht durchsetzen!

Es ist nicht wichtig, wie viele wir sind. Noch nicht.

Wir vertrauen uns. Wir vertrauen Euch. Wir vertrauen der Kraft eines jeden, der sich von den sozialen Einschnitten und Erpressungen bedroht sieht. Ob den Einzelnen Armut oder die deutsche Kriegsbeteiligung mehr empört, ist unwichtig.

Lassen wir uns nicht länger spalten, vertrösten, betrügen. Kommt am nächsten Donnerstag, den 18. September 2014, um 18 Uhr zum Global- Foundries- Werk in 01109 Dresden, Wilschdorfer Landstrasse 101.

Wir brauchen Eure Solidarität.

Warum am 18. September, warum 18 Uhr? Unser Streik hat das Motto „Aktion 18“. Wir sind über 18. Wir sind erwachsen. Wir sind mündig".

Nachtrag:

Das ist ein frei erfundener Aufruf. Ähnliche Aufrufe gibt es in Dresden nicht. Es wird sie nie geben. Wir leben ewig im Tal der Ahnungslosen.

ODER?

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/streik-dresden

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/3611%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/streik-dresden